

[21184.] Der Umstand, daß ich meinen Laden erst im December beziehen kann, dieserhalb auswärtige Versendungen so spät im Jahre nicht mehr geschehen, veranlaßt mich, vorläufig keine Nova zu verlangen.

Das nun mir bereits unverlangt Gesandte, sowie meine späteren Nova-Berlangzettel, wollen Sie mir daher gütigst in Rechnung 1865 stellen.

Eine geneigte ausnahmslose Gewährung meiner ergebenen Bitte werde ich dankbarst anerkennen.

Schwabach, 15. October 1864.

J. G. Schreyer's Buchh.

[21185.] Elichis von Holzschnitten aus Jugendschriften in kleinem Format werden gesucht. Anträge nimmt Herr B. Hermann in Leipzig entgegen.

Verleger von Beitschriften,

[21186.] welche geneigt sind, Anzeigen $\frac{1}{2}$ Seiten gegen Beilagegebühr zu verbreiten, wollen mir gefälligst Auflage und Beilagegebühren mittheilen.

G. Senf's Buchh. in Leipzig.

Kinderlaube betr.

[21187.] Mehrfache Reclamationen in Betreff des zu späten Empfangs der Kinderlaube-Continuationen veranlassen uns zu der ergebenen Bitte an die Herren Sortimenten:

Ihren Herren Commissionären gef. speciell Auftrag geben zu wollen, diese Journal-Continuationen ohne Ausnahme den Entgutsendungen oder Postspäcketen beizufügen.

Bisher ist das theilweise versäumt worden.

— Das 11. Heft trifft Montag den 17. d. in Leipzig ein.

Dresden, den 14. October 1864.

G. C. Meinhold & Söhne.

[21188.] Zu wirksamen Inseraten empfiehlt der Unterzeichnete die in Wiesbaden erscheinende

Nassauische Landeszeitung.

Auflage 3000.

Es ist diese Zeitung wohl die meist verbreitete in unserem Lande, da dieselbe als Regierungs-Organ in allen Gemeinden gehalten wird.

Von besonderem Erfolge werden Inserate über Theologie, Pädagogik und populäre Landwirtschaft sein.

Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe, notire ich die Beträge auf laufendes Conto. Preis pr. Zeile 3 kr. oder 1 R.

Limburg a/Lahn, im October 1864.

August Engert.

[21189.] Inserate für die

Deutsche Nordsee-Zeitung

(Petitzelle $\frac{1}{2}$ R)

werden den Buchhandlungen mit 25% Rabatt in Rechnung gestellt. Neu erschienene Werke, der „Redaction der Deutschen Nordsee-Zeitung in Hannover“ via Leipzig zugesandt, werden besprochen.

Hannover. Klindworth's Verlag.

[21190.] Inserate

für den

Landwirtschaftlichen Anzeiger.

Auflage 1500 Exempl.

Beiblatt zur Schlesischen landwirtschaftlichen Zeitung.

werden gegen eine Insertionsgebühr von $1\frac{1}{4}$ Sch für die fünftelige Petitzelle oder deren Raum aufgenommen. Die große und täglich wachsende Verbreitung unserer Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigefügten Anzeigen nicht, wie in andern Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt wird, allen speziell für das landwirtschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.

Breslau. Eduard Trewendt.

[21191.] Rest-Auflagen sowie grössere Partien von grösseren Jugendschriften und anderen guten Werken

sue zu kaufen und erbitte Offerten nebst Probeexpl.

Max Brügel in München.

[21192.] Für eine sehr bedeutende photographische Anstalt in einer Haupt- und Residenzstadt Mitteleuropa's, welche grosse Erfolge erreicht hat und bereits durch die Vortrefflichkeit ihrer Erzeugnisse berühmt geworden, wird ein Midirector, zugleich Mittheilhaber gesucht. Er braucht sich nur mit der Ausbeute des commerziellen Theils des Geschäfts zu befassen, die Fachkenntniss ist daher unnöthig. Erforderlich ist aber eine grosse Thätigkeit, sowie ein Capital von 8—12000 Thlrn. Gehalt 800—1000 Thlr., auch Tantième. Frankirte Briefe nimmt die Librairie européenne von Muquardt in Brüssel entgegen.

Leipziger Börsen-Course

am 17. October 1864.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	k. S. —	144
2 Mt. —	142 $\frac{1}{4}$	
Augsburg pr. 100 fl. in 52 $\frac{1}{2}$ fl.-F.	k. S. —	57 $\frac{1}{2}$
2 Mt. —	—	
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. . .	k. S. —	99 $\frac{1}{2}$
2 Mt. —	—	
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	k. S. —	110 $\frac{1}{4}$
2 Mt. —	—	
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. . .	k. S. —	99 $\frac{1}{2}$
2 Mt. —	—	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. —	57 $\frac{1}{2}$
2 Mt. —	—	
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . .	k. S. —	152 $\frac{1}{4}$
2 Mt. —	—	
London pr. 1 Pf. St. . .	{ 7 Tage dat. 3 Mt. —	6.24 $\frac{1}{4}$
—	—	6.20 $\frac{1}{4}$
Paris pr. 300 Fres. . .	k. S. —	80 $\frac{1}{2}$
3 Mt. —	—	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. .	k. S. —	86 $\frac{1}{2}$
3 Mt. —	—	84 $\frac{1}{2}$

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	9.8
Augstd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Cr.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " do.	10 $\frac{1}{2}$	—
K. B. wicht. halb Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5.15 $\frac{1}{4}$	5.10 $\frac{1}{4}$
20 Francs-Stücke . . .	do.	—
Holland. Dueaten à 3 apf Agio pr. Cr.	5.14	5.14
Kaiseri. do. do. " do.	5 $\frac{1}{4}$	5 $\frac{1}{4}$
Passir do. do. " do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	86	—
Russische do. pr. 90 Ro.	75 $\frac{1}{2}$	—
Polnische do. do.	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	99 $\frac{1}{2}$	—
do. do. do. do. à 10 apf.	—	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungssesse besteht*)	99 $\frac{1}{2}$	—

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1305):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Zwei Bekanntmachungen vom Vorstand des Unterstützungsvereins. — Erschienene Neugkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 21048—21192. — Leipziger Börsen-Course am 17. October 1864.

Ameler & R. 21170. 21181.	Eye, v. 21150.	Klinfmüller 21118.	Sted. d. Adressbüch. f. d. d.
Anonymous 21053—55. 21156.	Goese 21075.	Köblier in Lipz. 21125. 21137.	Buchh. 21177.
21158. 21164—67. 21185.	Frank in B. 21066.	Kuranda 21155.	Mitter in R. 21144.
21192.	Friese 21087.	Lauroz, B. & G. 21000. 21062.	Schoeden, v. 21112.
Möller & G. 21173—74.	Fünfhausen 21092.	Leibniz 21104.	Sander 21049.
Wülfenfeldt 21147.	Gaertner 21071.	Leudorf 21063.	Scheermesser 21108.
Bädeker in R. 21142.	Goat, J. St. 21133.	Linpert'sche Buchh. 21115.	Schimpp 21145.
Baillière, G. 21051. 21058.	Goes 21106. 21114.	Loist & F. 21121.	Schlie 21097.
Baumeister 21052.	Graveut 21160.	Lucas in R. 21111.	Schmidt in G. 21151.
Bethold 21148.	Große 21088.	Österri.che Brigg'sche. 21091.	Schneider jun. in E. 21109.
Beck in R. 21129.	Große 21109.	Pausl 21119.	Schönfeld 21152.
Bender in R. 21107.	Große 21117.	May's Buchh. in Gb. 21122.	Schott & G. 21183.
Bergson-Sonenberg 21067.	Hauptmann in R. 21168.	Reinbold & S. 21059. 21187.	Schreiber 21162. 21184.
Berndt, G. u. Schwartz 21048.	Heberle 21135. 21157. 21169.	Reiter'sche Buchh. in P. 21163.	Siebel & G. 21120.
Berndt, J. W. 21048.	Helmich 21159.	Wittcher & M. 21131. 21140.	Senz 21186.
Beyle & B. in B. 21061.	Helwing 21154.	Wittler & S. 21056.	Stangel 21100.
Braun in G. 21134.	Hönrich 21093.	Wisshardt 21175.	Stargardt 21105.
Brißel 21191.	Hölzel 21070. 21090.	Resener 21119.	Taubig, G. 21080.
Brodhaus 21099. 21171. 21176.	Hermann in R. 21074. 21077.	Neumann-Vartmann 21149.	Tausch 21089.
21179.	Hübner 21079. 21113.	Titelmann 21105. 21065.	Trewendt 21190.
Büch 21130.	Hoch in R. 21178.	21068—69. 21072—73. 21076.	Voigt, G. in V. 21102.
Büchholz & J. 21180.	Hünigen 21128.	21082. 21084. 21094.	Volmar 21139.
Cohen & G. 21145. 21172.	Instit. Bibliogr. 21081.	Ob.-Hofbuchdr. & R. Ob. 21086.	Wagner in Brnsdm. 21116.
Gredner 21127.	Instit. Plastische, in Brin.	Onden 21138.	Wagner in V. 21161.
Denide 21096.	21182.	Beifer 21098.	Weigel, E. D. 21123.
Dorn 21064.	Jungius 21146.	Berthele, J. 21095.	Wet 21110.
Dölfer 21124.	Karaftat 21153.	Belaief 21126.	William & R. 21141.
Ebner & G. 21064.	Kaulitz 21132.	Trall 21138.	Weller 21085.
Engert 21188.	Klindworth 21189.	Rothfe 21050.	Zamarotti & D. 21078.
Enslin, T. G. S. 21083.			

Hierbei das Monatliche Register der angebotenen und gesuchten Bücher n. 1864 N° 3, September.

Berantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.